



Primor 2000

Errichterhandbuch

Einbau- und Inbetriebnahmeanleitung



Hinweis:

Warnhinweise, Zeichen- und Begriffserklärung sowie Haftungsausschlüsse entnehmen Sie bitte dem Mantelbogen.

Vor Einbau des Elektronenschlosses ist die Tastatur zu montieren. Es können Tastaturen der Serie Primor, welche einen Achsantrieb gestatten (RO, RE), genutzt werden. Die Funktion ist grundsätzlich mit allen Eingabeeinheiten der Serie gegeben, nur dann ist für den Riegeltrieb des Schlosses ein zusätzlicher Griff o.ä. erforderlich. Die Montage der Tastaturen entnehmen Sie bitte „Teil 2a- Errichterhandbuch Primor keypad“.

Inhaltsverzeichnis

Allgemein	2
Montagevorbereitung	3
Einbaumaße Schloss P2000	3
Vorbereitung Riegelwerk / Tür	3
Montage	4
Verkabelung / Installation	4
Anschluss Primor Signal plus	5
Funktionstest.....	5
Eingabe Öffnungscodes	5
Tastaturtest	6

Allgemein

Schlösser der Serie P2000 verfügen über Standard-Montagemaße und können in allen 4 Einbaulagen montiert werden (rechts, links, oben, unten). Sie sind für „Scherenriegelwerke“, d.h. für eine Kraftaufnahme durch die Riegelflanken ausgelegt.

Der Einbau ist in Wertbehältnisse aus Metall vorgesehen.

Am Riegel können je nach Ausführung optional über bereits vorhandene Bohrungen weitere Sperrelemente (z.B. Winkelschiene mit Bolzen) angebracht werden. Eine einwandfreie Funktion des Schlosses und deren Anbindung ist sicher zu stellen.

Das Elektronischschloss ist in normaler Wohn- und Büroumgebung wartungsfrei. Nach ca. 10.000 Schließungen empfiehlt sich eine Sicherheits- und Funktionsprüfung des Elektronischschlosses.

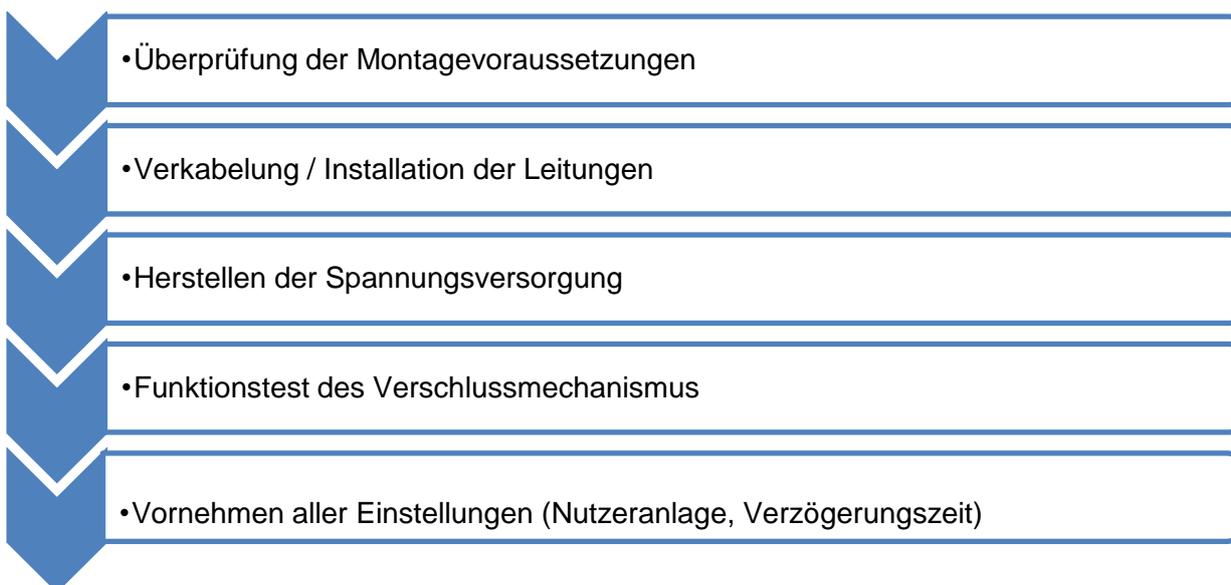
Der Durchbruch für die Achse darf 11,4mm nicht überschreiten.

Das Schloss ist unbedingt gegen Angriffe von außen zu schützen. Es wird empfohlen, die sicherheitsrelevanten Teile des Hochsicherheitsschlosses auch bei geöffneter Tür des Wertbehältnisses gegen Zugriff zu schützen.

Es dürfen keine Schmiermittel oder andere Stoffe in das Schloss eingebracht werden.

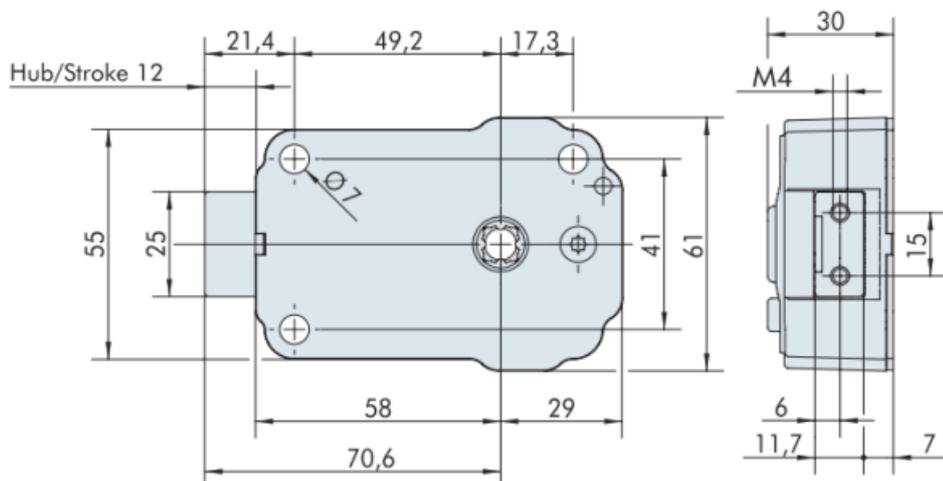
Stellen Sie sicher, dass die Grenzlaster zu keinem Zeitpunkt überschritten werden dürfen. Die entsprechenden Werte entnehmen Sie bitte dem Anhang C „technische Daten“

Bitte folgen Sie beim Einbau stets folgendem Schema:



Montagevorbereitung

Einbaumaße Schloss P2000

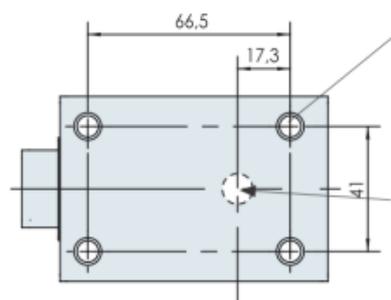


Vorbereitung Riegelwerk / Tür

Für die Schlossmontage müssen vier Gewindebohrungen zur Befestigung auf dem Riegelwerk bzw. innerhalb der Tresortür vorhanden sein. Das Elektronischschloss ist mit den mitgelieferten

Schrauben oder Zylinderschrauben M6 oder 1/4" (mind. Festigkeitsklasse 8.8) zu befestigen. Die Schraubenlänge sollte so bemessen sein, dass eine Mindesteinschraubtiefe von 6mm erreicht wird.

Bohrbild:



Primor 1000 / 2000: eine Bohrung kann entfallen

Primor 100 / 2000: Mitte Antrieb Elektronischschloss deckungsgleich mit Mitte Eingabeeinheit (Primor RO)/Mitte Tastaturhebel (Primor RE)

Montage

Die Halteschrauben sind so festzuziehen, dass ein dauerhafter und fester Halt gewährleistet ist.

Befestigungsschrauben sind mit einem maximalen Drehmoment von 3,5 – 5 Nm anzuziehen. Um ein selbständiges Lösen der Schrauben zu verhindern, empfehlen wir Schraubensicherungsmittel (kleben).

Der Schlossriegel darf nach Einbau nicht unter Spannung oder Druck stehen.

Auf genügend Spiel zum Sperrpunkt ist zu achten.

Verkabelung / Installation

Die Schlösser Primor 2000 können mit Primor Signal plus extern bestromt werden.

Notstromversorgung (optional): 1 x 9V Blockbatterie Alkaline einlegen.

Bei Versorgung durch ein Netzteil findet keine Ladungszustandsüberwachung der eingelegten Batterie statt.

Bei allen Arbeiten / Änderungen an der Verkabelung zwischen Schloss, Tastatur oder Signalboxen ist die Spannungsversorgung inkl. der Batterie zu trennen.



Anschluss Primor Signal plus

Der Anschluss über den zweiten Port (s.o.) erfolgt immer dann, wenn

- das Schlosssystem über eine externe Spannungsquelle versorgt,
- ein „stiller Alarm“ Kontakt zur Auswertung durch ein Gefahrenmeldesystem zur Verfügung gestellt,
- eine Systemsperre durch ein externes Signal (potentialfreier Kontakt) realisiert werden soll.

Dazu ist der Anschluss einer zusätzlichen Hardware erforderlich.

Das Schloss ist zu allen verfügbaren Komponenten der Serie Primor kompatibel.

Hinweise zur Verdrahtung entnehmen Sie bitte der Anleitung zur Signalbox.

Funktionstest

Nach Abschluss aller Montage- und Installationsarbeiten ist ein Funktionstest auszuführen. Dazu bei geöffneter Tür mehrfach über werkseitig eingestellten Mastercode das Schloss öffnen und wiederverschließen.

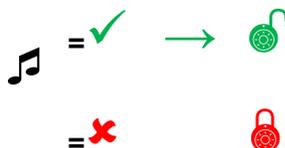
Die Öffnung erfolgt nach der Freigabe durch Drehen der Tastatur (RO) beziehungsweise betätigen des Bedienhebels (RE):

Über den Bedienhebel des Riegelwerks sollte sich das Wertbehältnis leichtgängig öffnen und zuverlässig wiederverschließen lassen.

Die Verschlusskontrolle ist durch die Stellung der Eingabeeinheit (RO) bzw. bei Eingabeeinheiten mit Bedienknebel (RE) durch die Position des Bedienhebels gegeben.

Eingabe Öffnungscodes

z.B. Werkscode Master



Die Eingabe des Öffnungscodes kann direkt ohne Anwahl o.ä. erfolgen. Der Riegel wird nach Eingabe eines gültigen Codes für ca. 3 Sekunden frei gegeben. Öffnen Sie das Wertbehältnis nach der Codeeingabe innerhalb dieses Zeitraumes.

Tastaturtest

Um sicher zu stellen, dass alle Zifferntasten einwandfrei funktionieren, empfiehlt sich ein abschließender Tastaturtest über die Funktion Menü 5.

Menü System prüfen

Tasten in der Reihenfolge



Jede Zifferntaste einmal drücken.
Eine funktionsfähige Taste wird mit einem doppelten Tonsignal quittiert.
Eine nicht erkannte Taste wird mit einem langen Tonsignal quittiert und der Funktionstest abgebrochen. Das System muss überprüft werden.

Kundendienst



CLAVIS Deutschland GmbH
Grüner Weg 38
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0
E-Mail: info@tresore.eu
Internet: www.tresore.eu
www.tresorschloss.de